

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **12 (1894)**

Heft 67

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnement:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>tes</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>tes</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

**Abonnements.**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3. Etranger: un an fr. 22, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne. Prix du numéro 25 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

<p>Versendung regelmässig <i>Mittwoch</i> und <i>Samstag</i> abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.</p>	<p>Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.</p>	<p>Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.</p>	<p>La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.</p>
<p><b>Insertionspreis:</b> Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.</p>		<p><b>Prix des annonces:</b> La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.</p>	

**Inhalt — Sommaire.**

Titres disparus. — Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses.

### Amtlicher Teil. — Partie officielle.

#### Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Nous président du tribunal de l'arrondissement de la Gruyère:  
En exécution des dispositions des art. 850 et suivants du c. o.  
Attendu qu'il appert d'une requête à nous adressée le 13 mars courant, et de toutes les pièces produites à l'appui: 1<sup>o</sup> Que M. Joseph Buchs, à Bellegarde, est propriétaire d'une action de la Banque Populaire de la Gruyère, à Bulle, du capital de fr. 200. — portant le n<sup>o</sup> 1029, avec coupon de 1893, faisant primitivement en faveur de Charles Buchs, et parvenue ensuite de testament au requérant; 2<sup>o</sup> Que M. Jean-Pierre Buchs, à Bellegarde, est propriétaire exclusif d'une action de la Société de l'Avenir, à Bulle, portant le n<sup>o</sup> 206, du capital de fr. 400. —, avec coupon de 1893.  
Attendu que ces actions sont nominatives et transmissibles par simple endossement du titre;  
Attendu que les propriétaires de ces actions affirment que celles-ci ont été détruites par un incendie;  
Qu'ils ne peuvent jouir des bénéfices attachés à ces actions qu'en reproduisant les titres perdus, et qu'ils sont dès lors obligés d'en faire prononcer l'annulation pour les remplacer par de nouveaux;  
Par ces motifs, sommons par les présentes le détenteur inconnu des actions dont s'agit de les déposer au greffe du tribunal de la Gruyère, à Bulle, dans le délai de trois ans, à partir de la première insertion du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée conformément à la loi;  
Faisons en outre défense à la Banque Populaire de la Gruyère, à Bulle, et à la Société de l'Avenir audit lieu d'en acquitter le montant, sous peine de payer deux fois.  
Ordonnons que la présente sommation sera publiée trois fois dans la Feuille officielle suisse du commerce.  
Bulle, le 19 mars 1894.

Le président du tribunal:  
**Ls Morard.**

(W. 31<sup>a</sup>)

Durch Erkenntnis des Bezirksgerichts St. Gallen wird der unbekannte Inhaber der Obligation « Union Suisse » 4%, II. Hypothek, Nr. 6307 de Fr. 500, nebst Coupons per 30. Juni 1893 u. ff. aufgefordert, binnen drei Jahren vom Tage der ersten Bekanntmachung an, genanntes Wertpapier dem Präsidenten genannten Gerichts vorzulegen, ansonst die Amortisation ausgesprochen würde.  
St. Gallen, 14. Februar 1894.

(W. 16<sup>a</sup>)

Die Bezirksgerichtskanzlei.

### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

**Zürich — Zurich — Zurigo**

1894. 16. März. Inhaberin der Firma **Frau M. Hüslér** in Zürich I ist Frau Marie Hüslér, geb. Pfeifer, von Rickenbach (Luzern), wohnhaft in Zürich I. Blumengeschäft. Fraumünsterstrasse 24.

16. März. Die Firma **Imber & Co** in Zürich V (Fridolin Imber, Vater, Eduard Imber, Sohn, und Jos. Meyer, Prokurist) (S. H. A. B. Nr. 167 vom 19. Juli 1893, pag. 680) ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **Jos. Meyer** in Zürich V, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Joseph Meyer von Baden (Aargau), in Zürich III. Beinwaren- und Knochenmehlfabrikation. Z. Drahtzug 29.

17. März. Die Firma **J. Scherer** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 44 vom 29. März 1890, pag. 251) hat ihr Geschäft verkauft, ihren Sitz nach Zürich V, Seefeldstrasse 128, verlegt, wo auch der Inhaber wohnt, und betreibt jetzt ein Geschäft in Spezereiwaren, Landesprodukten, Holz und Kohlen.

17. März. Die Firma **Frau A. Peter** in Opfikon (S. H. A. B. Nr. 171 vom 25. Juli 1893, pag. 695) wird hiemit infolge Wegzuges der Inhaberin, unbekannt wohin, von Amteswegen erloscht.

**Berna — Berne — Berna**

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

1894. 19. März. Die Firma **Carl S. Rüfenacht** in Langnau (S. H. A. B. Nr. 7 vom 23. Januar 1883, pag. 47) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des bisherigen Inhabers erloschen.

**Bureau Meiringen.**

16. März. Inhaber der Firma **Joh. Naegeli z. weissen Kreuz** in Meiringen ist Johann Naegeli, Kaspars Sohn, von Innerkirchen, in Meiringen. Natur des Geschäftes: Hôtelbetrieb.

16. März. Inhaberin der Firma **M. Tännler z. Post** in Meiringen ist Witwe Marianna Tännler, geb. von Bergen, von und in Meiringen. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotels zur Post.

16. März. Inhaber der Firma **Ed. Jaun z. Adler** in Meiringen ist Eduard Jaun von und in Meiringen. Natur des Geschäftes: Gasthausbetrieb und Metzgerei.

**Bureau Trachselwald.**

16. März. Unter der Firma **landwirtschaftliche Genossenschaft für Affoltern i./E. und Umgebung**, mit Sitz in Affoltern, hat sich eine Genossenschaft gebildet. Die Zeitdauer ist unbestimmt. Die Statuten datieren vom 21. Februar 1894. Zweck der Vereinigung ist: Möglichste Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes durch Ankauf von Sämereien, Futtermitteln, Kunstdünger und landwirtschaftlichen Maschinen, sowie vorteilhafte Verwertung der landwirtschaftlichen Produkte. Als Mitglieder der Genossenschaft können nur handlungsfähige Einwohner der Gemeinde Affoltern i. E. und Umgebung eintreten, welche im Besitze der bürgerlichen Ehrenfähigkeit sind und keinem andern gleichartigen Verband angehören. Die Aufnahme erfolgt durch Beschluss der Hauptversammlung und Unterzeichnung der Statuten. Jedes Mitglied hat bei seiner Aufnahme ein Eintrittsgeld von Fr. 5 zu erlegen. Die Mitgliedschaft erlöscht: durch Austrittserklärung auf Ende des Geschäftsjahres, welche drei Monate vorher schriftlich zu erfolgen hat; durch Ausschluss, Verlust des Aktivbürgerrechts oder Tod. Die Mitglieder haften solidarisch für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Die Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die Versammlung der Genossenschafter wird durch den Vorstand mittels Publikation durch den «Anzeiger von Trachselwald» einberufen. Der Vorstand wird auf eine Amtsdauer von zwei Jahren gewählt und besteht: aus dem Präsidenten, dem Kassier, welcher zugleich Vizepräsident ist; dem Sekretär und vier weiteren Mitgliedern. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen für dieselbe die rechtsverbindliche Unterschrift der Präsident oder Vizepräsident und der Sekretär, durch kollektive Zeichnung zu zweien. Gegenwärtig ist Präsident: Anton Ryser von Urtenbach, Müller, im Riederbach; Kassier: Gottlieb Weiermann von Huttwyl, Wirt, zu Affoltern; Sekretär: Arnold Muster, Pfarrer daselbst, gebürtig von Lützelflüh; Beisitzer: Friedrich Kühni von Lützelflüh, Landwirt, im Juch, Johann Wyss von Wynigen, Landwirt, zu Hirsegg, Andreas Schmied und Ulrich Kneubühler, diese beiden von Affoltern, angesessen im Bidmen daselbst.

**Zug — Zoug — Zugo**

1894. 17. März. Xaver Milz und Xaver Brinz, beide von Lindenberg bei Lindau (Bayern), und wohnhaft in Cham, haben unter der Firma **Milz & Brinz** in Cham eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1894 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Strohhutfabrikation. Geschäftslokal: Dorf Cham.

**Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città**

1894. 17. März. Unter der Firma **Petroleum Import Cie** gründet sich, mit dem Sitz in der Stadt Basel, eine Aktiengesellschaft, welche den Betrieb des Handels mit Petroleum bezweckt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 8. März 1894 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit vom Tage des Handelsregistereintrages geschlossen. Das Gesellschaftskapital ist auf dreihunderttausend Franken (Fr. 300.000. —) festgesetzt worden, eingeteilt in 300 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. —. Die Bekanntmachungen erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung im «Schweizerischen Handelsamtsblatt» in Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben die Direktion oder die Kollektivprokuristen, letztere unter sich, durch kollektive Zeichnung zu zweien aus. Die Direktion besteht dormalen aus einem Mitgliede und zwar: Carl Stumm von und in Basel. Kollektivprokuristen sind: Carl Grollmund von und in Basel und Max Mayer von Burgdorf, in Basel. Geschäftslokal: Bruderholzstrasse 40.

**St. Gallen — St-Gall — San Gallo**

1894. 16. März. Die unter der Firma **Ersparnisanstalt Degersheim** mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 106 vom 23. Juli 1883, pag. 852) eingetragene Genossenschaft hat in der ausserordentlichen Hauptversammlung vom 18. Februar 1894 eine Totalrevision der Statuten durchgeführt und ist hier Folgendes zu erwähnen: Die Genossenschaft bezweckt, einerseits der Einwohnerschaft der Gemeinde Degersheim wie auch der Umgebung Gelegenheit zu bieten, kleine Ersparnisse und andere Gelder auf sichere Weise versorgen und zinstragend anlegen zu können, und anderseits den Liegenschaftsbesitzern, Beruf- und Gewerbetreibenden auf sichere Unterpfänder, sowie gegen Hinterlage von Wertpapieren oder gegütliche Bürgschaft Darlehen zu machen. Der Beitritt zu der Genossenschaft wird durch Unterzeichnung einer bezüglichen Erklärung beurkundet, der Austritt kann jederzeit durch eine spezielle Anzeige beim Präsidenten erfolgen. Die Ersparnisanstalt nimmt Einlagen an im Minimum von Fr. 1, welche jeweilen vom ersten Tage des folgenden Monats an verzinst werden. Ueber die Annahme von Einlagen, welche die

summe von Fr. 2000 übersteigen, sowie über Verzinsung und Rückzahlung solcher Posten, wird nach dem Ermessen der leitenden Kommission besondere Verständigung vorbehalten. Guthaben bis auf Fr. 100 können zu jeder Zeit ohne Abkündigung und Zinsvergütung bis Ende des der Erhebung vorangegangenen Monats bezogen werden. Für Guthaben bis auf Fr. 300 wird ein Monat, von Fr. 300—1000 zwei Monate, für grössere Posten drei Monate Kündigungsfrist bedungen, oder bei Konvenienz der Anstalt im Falle sofortiger Rückzahlung der festgesetzte Zins für die gleiche Zeitdauer abgerechnet. Die gänzliche Rückzahlung eines Guthabens erfolgt nur gegen Rückgabe und Quit-tierung des Sparheftes. Für die Sicherheit der Sparkassa-Einlagen im Sinne von Art. 2 und 3 des kantonalen Gesetzes betreffend die Sparkassen vom 27. Juni 1892 haften in erster Linie der gegenwärtig auf Fr. 73,643 61 Cts. stehende Reservefonds, welcher fernerhin durch Zuwendung der Zinse und des Jahresgewinnes (nach Deckung allfälliger Verluste) geäuñt werden soll, und sodann die Hypothekartitel der Anstalt, welche mit dem Reservefonds zusammen jeweilen mindestens einen Betrag von 110 % der Sparkassa-Ein-lagen ausweisen sollen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder der Ge-nossenschaft für die Verbindlichkeiten derselben ist ausgeschlossen. Als ob-igatorisches Publikationsorgan der Genossenschaft ist der «Anzeiger für den Bezirk Untertoggenburg» bestimmt. Die Organe der Genossenschaft sind: a/ die Aufsichtsgenossenschaft, bestehend aus mindestens 12 in der Gemeinde Degersheim wohnenden Mitgliedern. b/ die leitende Kommission, bestehend aus drei Mitgliedern (Präsident, Kassier und Aktuar) und c/ die Rechnungs-kommission. Der Präsident und der Kassier führen einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist alt Gemeindeammann Joseph Naef, und Kassier ist Johannes Giger, beide in Degersheim. Drittes Mitglied der Kommission ist Heinrich Feurer, Aktuar, in Degersheim.

16. März. Unter der Firma **Genossenschaftsfergerei Buchs u. Um-gebung** hat sich mit Sitz und Gerichtsstand in Buchs eine Genossenschaft gebildet mit dem Zwecke, den Geschäftsverkehr zwischen ihren Mitgliedern und den Arbeitgebern zu leiten, in dem Sinne, dass sie von den Arbeitgebern Ware zur Verarbeitung übernimmt und dieselbe unter ihre Mitglieder zur Be-arbeitung verteilt. Der fernere Zweck der Genossenschaft ist, alle zum Sticken notwendigen Materialien, wie Garn, Wachs, Nadeln, Oel, Petroleum etc. engros einzukaufen und diese Gebrauchsgegenstände den Genossenschaftsmit-gliedern zukommen zu lassen, eventuell auch an Nichtmitglieder zu verkaufen und ferner die Interessen der Mitglieder gerichtlich und ausssergerichtlich zu vertreten. Die Statuten der Genossenschaft sind am 13. Juni 1893 von den Mitgliedern unterzeichnet worden, deren Dauer ist unbestimmt. Jeder Ma-schinenbesitzer und Pächter hat das Recht, seinen Eintritt in die Genossen-schaft anzumelden, die Bewilligung oder Verweigerung der Aufnahme liegt in der Kompetenz der Verwaltung. Dem Abgewiesenen steht der Rekurs an die Hauptversammlung offen. Aufgenommene Mitglieder haben die Statuten zu unterzeichnen und erklären sich durch ihre Unterschrift für die Verbindlich-keiten der Genossenschaft persönlich und solidarisch haftbar. Bis zum ersten Rechnungsabschluss der Genossenschaft hat jedes Mitglied per Maschine eine Eintrittsgebühr von Fr. 5 zu bezahlen. Für später, d. h. nach Abschluss der ersten Halbjahresrechnung, eintretende Mitglieder setzt die Hauptver-sammlung die Eintrittstaxe fest. Die Mitgliedschaft der Genossenschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Ausschluss, Tod und Verkauf der Ma-schinen. Der freiwillige Austritt kann nur je auf den 30. Juni oder 31. De-zeember eines Jahres erfolgen und auch dann nur, wenn der seinen Austritt Begehrende einen Monat vorher seine Austrittserklärung schriftlich beim Prä-sidenten der Genossenschaft abgegeben hat. Der freiwillig Austretende hat nur dann und zwar nach proportionaler Berechnung Anspruch auf das Genossen-schaftsvermögen, wenn die Genossenschaft innert Jahresfrist nach seinem Aus-tritte in Liquidation treten würde. Die von der Genossenschaft ausgeschlos-senen Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Diejenigen Mitglieder, bei welchen der Austritt infolge Verkaufes der Maschinen oder infolge Todes erfolgt, haben zur Hälfte prozentualischen Anteil per Ma-schine an dem Reservefonds, welcher Betrag mit Jahresfrist auszuhändigen ist. Auf das übrige Genossenschaftsvermögen fallen alle Ansprüche weg. Die Be-triebsausgaben werden bestritten: a. durch Abzug von 5 % Provision bei ge-wöhnlichen Stickereien und 6 % bei Spezialitäten vom Betrage des Arbeits-lohnes; b. durch Zuschlag von mindestens 5 % Nutzen auf dem Bruttokosten-preis der Utensilien bei der Abgabe an Mitglieder, sowie beim Verkauf an Nichtmitglieder; c. durch Provisionsberechnung von mindestens 5 % bei ge-wöhnlichen Stickereien und mindestens 7 % bei Spezialitäten, welche an Nicht-mitglieder abgegeben werden. Publikationsorgan der Genossenschaft ist der «Werdenberger» in Buchs. Die Organe der Genossenschaft sind die Haupt-versammlung, der Verwaltungsrat, die Rechnungs-kommission und die Ange-stellten. Der Verwaltungsrat besteht aus fünf Mitgliedern. Die rechtsverbind-liche Unterschrift führen der Präsident desselben und der Geschäftsführer, der nicht Mitglied der Verwaltung sein darf, einzeln. Der Verwaltungsrat ist be-stellt wie folgt: Johann Georg Rohrer, von Buchs, Präsident; Johannes Reich, von Sennwald, Aktuar; Arnold Kägi, von Bauma, Vizepräsident; Vinzenz Christoffel, von Sils, Kassier; Johann Ulrich Marti, von Glarus, alle in Buchs. Geschäftsführer ist Ulrich Senn, von und in Buchs.

16. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Jacob Schweizer u. Co.** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 4 vom 8. Januar 1885, pag. 17) hat sich aufgelöst und es ist daher genannte Firma erloschen. Aktiven und Passiven der erloschenen Firma gehen auf die neue Firma «Jacob Schweizer» über.

Inhaber der Firma **Jacob Schweizer** in St. Gallen ist Jacob Schweizer von Wattwil, in St. Gallen. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jacob Schweizer u. Co». Natur des Geschäftes: Fabrikation in mechanischen Stickereien. Geschäftslokal: Vadianstrasse Nr. 30.

**Aargau — Argovie — Argovia**  
Bezirk Kuhn.

1894. 17. März. Inhaber der Firma **F. Hunziker** in Beinwil a. See ist Fritz Hunziker von Ober-Kuhn, in Beinwil a. See. Natur des Geschäftes: Litho-graphie und Steindruckerei.

**Thurgau — Thurgovie — Thurgovia**

1894. 17. März. Die Firma **Boettger-Trunk** in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 191 vom 29. August 1893, pag. 778) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

**Waadt — Vaud — Vaud**  
Bureau de Lausanne.

1894. 17. mars. Le chef de la maison **C. Duvoisin-Wyssa**, à Lausanne, est Charles Duvoisin-Wyssa d'Orges, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Papeterie. Magasin: Rue Neuve.

17 mars. La maison **J. Gay**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 juin 1892, n° 138, page 552), fait inscrire qu'elle a cessé l'exploitation du «Café des Deux Gares» et exerce actuellement un commerce de vins en gros. Bureau: Villa Jeanne, Boulevard de Grancy.

17 mars. Le chef de la maison **Jacquet**, à Lausanne, est Marie-Auguste Jacquet, allié Moteups, de Messa-les-Chilly (Jura), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Comestibles. Magasin: 29, Rue du Grand St-Jean.

19 mars. Le chef de la maison **Victor Légeret**, à Lausanne, est Victor Légeret de Chexbres, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Epicerie. Magasin: 1, Rue de la Louve.

**Bureau de Morges.**

19 mars. Le chef de la maison **M. Machon-Barbey**, à Morges, est Françoise-Marie, née Barbey, veuve de François Machon, de Neuchâtel, domicilié à Morges. Genre de commerce: Pensionnat de demoiselles. 27, Rue de Lausanne.

**Bureau d'Yverdon.**

17 mars. La raison **Charles Piaget**, à Yverdon, chapellerie, passemen-terie, fourrures (F. o. s. du c. du 7 mars 1883, n° 33, page 250), a cessé d'exister ensuite de renonciation du titulaire, ensuite qu'elle est radiée.

17 mars. Louis-Charles Piaget d'Yverdon, y domicilié, déclare être le chef de la maison **Ls Piaget**, successeur de Charles Piaget, audit Yverdon. Genre de commerce: Chapellerie, passementerie, fourrures. Magasin: Place Pestalozzi.

17 mars. La raison **G. Reinhardt**, à Belmont, épicerie, mercerie (F. o. s. du c. du 28 mai 1887, n° 55, page 420), a cessé d'exister ensuite de décès du titulaire, ensuite qu'elle est radiée.

17 mars. Nanette, née Thévenaz, veuve de Gabriel Fivat, de Sassel, domiciliée à Montagny, déclare être le chef de la maison **N. Fivat**, audit Montagny. Genre de commerce: Epicerie, mercerie.

19 mars. La raison **Pierre Biéri**, exploitation du Café de Tivoli, à Yverdon (F. o. s. du c. du 21 février 1891, n° 138, page 153), a cessé d'exister ensuite de décès du titulaire, ensuite qu'elle est radiée.

19 mars. André Goetz de Oberbaldingen (Bade), domicilié à Gossens, déclare être le chef de la maison **A. Goetz**, audit Gossens. Genre de com-merce: Epicerie, mercerie, toilerie, tabacs, cigares et exploitation d'un café.

**Genf — Genève — Ginevra**

1894. 16 mars. Le chef de la maison **Marie Mayeux-Fleuret**, à Genève, commencée le 19 mars 1894, est Madame Marie-Françoise Fleuret, femme mariée en communauté de biens et autorisée de Henri-Jean Mayeux, de Genève, y domiciliée. Genre d'affaires: Spécialités pour enfants. Magasins: 7, Rue du Mont-Blanc (ancien local Grasset-Müller).

16 mars. La procuration qui avait été conférée au sieur Albert Fourcy de Genève, par la maison **Chenevard et Rojoux**, à Genève (F. o. s. du c. du 6 février 1883, n° 14, page 107), est radiée ensuite du décès du titulaire desdits pouvoirs, survenu le 25 octobre 1893.

16 mars. Suivant extrait de procès-verbal de son assemblée générale du 7 février 1894, la société dite **Société des Maîtres voituriers de Genève**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 janvier 1887, n° 6, page 44), a modifié son comité de direction, lequel reste composé comme suit: Jean Bissat, président, à Genève; John Dard, vice-président, à Carouge; Jacques Falquet, secrétaire, à Genève; John Enneveux, vice-secrétaire, à Carouge; Alexis Rollandais, trésorier, à Genève; Ch. Cattin, vice-trésorier, aux Eaux-Vives; Joseph Breithaupt et Emile Bovard, suppléants, à Genève.

16 mars. Les suivants: Paul Strasse de Genève, domicilié au Petit-Saconnex, et Charles Delisle, d'origine vaudoise, domicilié à Genève, ont consti-tué à Genève, sous la raison sociale **P. Strasse et Cie**, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> février 1894, et qui a pour objet la représen-tation commerciale pour les céréales. Bureaux: 42, Rue du Rhône.

16 mars. Suivant avis de sa direction, la société dite **Société fribour-geoise de secours mutuels „Le Moléson“**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 juin 1892, n° 138, page 552), a, dans sa dernière assemblée générale, constitué son nouveau bureau, comme suit: MM. Eng. Esseiva, président; Alfred Rolle, secrétaire; Louis Schmutz, trésorier, tous à Genève.

**II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale**

Eintragungen: — Inscriptions: — Inscrizioni:

**Graubünden — Grisons — Grigioni**

1894. 15. März. **Hans Moser**, Hoteldirektor, von Zwieselberg, geboren den 20. Februar 1860, wohnhaft in Davos-Platz.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

**Marken. — Marques.**

Eintragung. — Enregistrement.

17 mars 1894, 8 h. a.

N° 6819.

**F. Revel père et fils**, fabricants,  
Lyon (France).



Tissus soie.

**Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 17. März 1894.**  
**Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 17 mars 1894.**

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, Inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central			Noten anderer schwab. Emissionsbanken		Uebrige Kassabestände		Total	
		Emission	Cirkulation	Gesetzliche Notendeckung 40/o der Cirkulation Couverture légale des billets 40/o de la circulation	Frei verfügbarer Teil Partie disponible	Cl.	Billets d'autres banques d'émission suisses	Autres valeurs en caisse		Fr.	Ct.	
								Fr.	Ct.			
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	11,400,000	11,257,000	4,502,800	2,630,600	—	937,600	43,089	41	8,114,089	41	
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	2,000,000	1,994,100	797,640	229,008	60	104,000	22,174	05	1,152,822	65	
3	Kantonalbank von Bern, Bern	15,000,000	14,287,500	5,695,000	2,318,487	80	1,571,800	43,548	80	9,628,836	60	
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,966,050	794,420	54,759	—	42,750	100,029	28	991,958	28	
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	13,500,000	13,327,550	5,331,020	1,237,474	10	804,800	12,808	98	7,886,103	08	
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	700,000	695,450	278,180	50,736	—	8,650	5,222	99	342,787	99	
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,493,200	597,280	108,138	51	123,750	30,692	19	859,860	70	
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,883,450	1,553,980	492,745	96	308,900	32,981	91	2,388,007	87	
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	981,950	392,780	72,778	24	248,100	57,843	66	771,501	90	
10	Banca della Svizzera Italiana, Lugano	2,000,000	1,987,000	794,800	399,796	30	150,350	95,836	75	1,440,783	08	
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	991,900	396,760	263,980	80	147,300	45,308	81	853,349	11	
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,942,000	3,938,200	1,575,280	571,817	75	105,850	11,436	93	2,264,384	69	
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	2,936,000	2,890,450	1,156,180	446,405	—	224,350	12,355	85	1,339,290	85	
14	Banque du Commerce, Genève	23,000,000	19,043,750	7,617,500	2,680,096	60	473,450	64,472	70	10,835,519	30	
15	Appenzel A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,985,850	1,194,140	241,372	29	51,500	2,801	98	1,489,814	27	
16	Bank in Zürich, Zürich	990,000	988,500	395,400	127,428	96	47,100	4,153	99	574,082	95	
17	Bank in Basel, Basel	20,000,000	17,969,950	7,187,980	2,516,945	—	1,286,800	24,016	39	11,015,741	39	
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,925,600	1,570,240	325,010	95	224,750	80,900	03	2,200,900	98	
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,205,500	1,682,200	492,655	30	83,750	69,113	70	2,327,719	—	
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	23,000,000	18,828,050	7,531,220	7,332,628	75	2,406,300	437,737	45	17,707,886	20	
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,476,600	990,600	217,322	74	212,200	48,518	18	1,468,635	92	
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	984,050	393,620	157,940	—	229,450	9,719	65	789,829	65	
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,405,200	3,762,080	676,938	48	1,253,450	75,862	88	5,767,831	36	
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf	1,000,000	993,860	397,520	62,870	—	7,800	5,332	87	473,522	87	
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	983,600	393,440	92,460	—	6,650	3,231	89	495,781	89	
30	Banque cantonale neuchâtoise, Neuchâtel	6,000,000	5,651,200	2,260,480	220,210	43	596,950	28,400	49	3,106,040	92	
31	Banq. commerciale neuchâtoise, Neuchâtel	4,000,000	3,807,750	1,523,100	318,029	60	284,400	90,164	32	2,210,993	25	
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,470,300	1,457,800	583,120	208,665	06	291,700	18,488	19	1,101,968	92	
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,497,450	598,980	452,395	—	97,650	11,986	45	1,161,011	45	
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,983,100	1,593,240	455,827	98	375,150	32,430	66	2,456,648	64	
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	993,750	397,500	40,225	—	20,800	2,165	47	460,690	47	
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,000,000	1,997,600	799,640	150,250	80	40,550	4,017	31	993,855	11	
37	Credito Ticinese, Locarno	1,500,000	1,480,850	592,340	110,515	—	26,950	74,850	86	804,155	86	
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	2,500,000	2,470,100	988,040	118,790	—	241,200	9,380	26	1,357,410	26	
39	Zuger Kantonalbank, Zug	1,000,000	999,000	399,600	135,750	—	30,200	5,138	87	570,713	87	
	Stand am 10. März 1894	180,488,300	166,792,250	66,716,900	26,005,135	—	18,066,950	1,615,498	73	107,404,633	73	
	Etat au 10 mars	180,588,300	165,949,950	66,879,900	26,358,735	—	10,511,250	1,803,660	93	105,053,625	93	
		- 150,000	+ 842,300	+ 336,920	- 353,550	—	+ 2,555,700	- 188,162	20	+ 2,350,907	80	

+ Wovon in Abschnitten von 1000, 500, 100, 50 coupures de Fr. 1000, 500, 100, 50 Fr. 9,526,000, 21,694,000, 93,739,800, 41,892,450 Ausgewiesene Cirkulation Cirkulation accordée Fr. 166,792,250. — Notizen in Händen Dritter Billets en mains de tiers Fr. 153,725,300. — Gold - Or . . . . . Fr. 75,121,900. — Silber - Argent . . . . . Fr. 17,600,185. — Notizen in Kassa der Banken Billets chez les banques Fr. 13,066,950. — Gesetzliche Barschaft, in Kasse Espèces légales en caisse Fr. 92,722,085. — Notizen in Händen Dritter Billets en mains de tiers Fr. 153,725,300. — Ungedeckte Cirkulation Cirkulation non couverte Fr. 61,003,215. — Kassa in Metallique . . . . . Fr. 92,722,085. — Stand am 10. März 1894 Fr. 155,488,700. — Fr. 62,699,985. — Fr. 92,738,715. —

**Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.**  
**Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.**

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) Vom 17. März 1894. — Du 10 mars 1894. (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi.				Total			
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, Insetts & Tassen fällige Depos. u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 3 jours	Innert 4 Monaten fällige — Échéant dans les 4 mois					
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger		Lombard-Wechsel Avances sur nautique	Schwed. Staatswechsel, Obligations und Coupons Bons de caisse d'émissions, obligations et coupons des états étrangers	
5	Bank in St. Gallen	13,500,000	804,800	—	5,818,367. 67	551,920. 20	3,205,360. —	—	—	10,380,447. 87
14	Banque du Commerce à Genève	23,000,000	473,450	6,425. 25	8,818,881. 25	475,264. 60	4,348,000. —	—	—	14,122,021. 10
17	Bank in Basel	20,000,000	1,286,800	—	8,363,209. 49	1,162,613. 28	7,880,243. —	—	—	18,642,865. 77
19	Banque de Genève	5,000,000	83,750	—	9,249,844. 45	68,544. 40	1,023,059. 75	497,610. —	—	10,922,808. 60
31	Banque commerciale neuchâtoise	4,000,000	284,400	—	5,053,918. 87	21,389. 70	387,150. —	—	—	5,746,858. 57
	Stand am 10. März 1894	65,500,000	2,933,200	6,425. 25	37,304,221. 73	2,279,732. 18	16,793,812. 75	497,610. —	—	59,815,001. 91
	Etat au 10 mars	65,600,000	1,998,250	202,794. 10	36,161,069. 49	2,337,519. 60	17,102,096. 85	497,610. —	—	58,299,340. 04
		- 100,000	+ 934,950	- 196,368. 85	+ 1,143,152. 24	- 57,787. 42	- 308,284. 10	—	—	+ 1,515,661. 87

  

Nr.	Firma Raison sociale	Aktiven — Actif			Passiven — Passif				
		Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes Couverture des billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrige kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten-Cirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	6,568,494. 10	10,380,447. 87	1,148,373. 18	18,097,315. 15	13,327,550	1,256,267. 24	17,000. —	14,600,817. 24
14	Banque du Commerce à Genève	10,297,596. 60	14,122,021. 10	33,947. 45	24,453,565. 15	19,043,750	2,318,240. 05	—	21,861,990. 05
17	Bank in Basel	9,704,925. —	18,642,865. 77	2,096,831. 49	30,444,622. 26	17,963,950	5,007,675. 24	—	22,977,625. 24
19	Banque de Genève	2,174,855. 30	10,922,808. 60	—	13,097,663. 90	4,205,500	60,003. 30	—	4,265,503. 30
31	Banque commerciale neuchâtoise	1,836,129. 60	5,746,858. 57	30,768. 08	7,613,756. 20	3,807,750	427,141. 85	—	4,234,891. 85
	Stand am 10. März 1894	30,582,000. 60	59,815,001. 91	3,309,920. 15	93,706,922. 66	58,354,500	9,069,333. 68	17,000. —	67,440,833. 68
	Etat au 10 mars	30,723,105. 60	58,299,340. 04	5,094,101. 15	94,116,546. 79	58,370,350	7,962,206. 05	17,000. —	66,349,556. 05
		- 141,105. —	+ 1,515,661. 87	- 1,784,181. —	- 409,624. 13	- 15,850	+ 1,107,127. 63	—	+ 1,091,277. 63

† Ohne Fr. 34,000. 60 Scheidemünzen und nicht taxierte fremde Münzen. — † Sans fr. 34,000. 60 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non taxées.

17. März 1894. — Offizieller Diskontsatz Schweizerischer Emissionsbanken: 3%, gültig seit 6. Februar 1894.  
 17 mars 1894. — Taux d'escompte officiel de banques d'émission suisses: 3%, valable depuis le 6 février 1894.

## Konversion

### des 4 1/4 % Hypothekar-Anleihens von Fr. 1,000,000 der Emmenthalbahn-Gesellschaft von 1884.

Bezugnehmend auf die seitens der Emmenthalbahn-Gesellschaft unterm 23. Februar letztthin vorgenommene Kündigung ihres 4 1/4 % Anleihens von Fr. 1,000,000, wird hiemit den Inhabern von Partialobligationen desselben zur Kenntnis gebracht, dass ihnen die Konversion dieser Titel in solche des neuen 3 3/4 % Anleihens durch die übernehmenden Banken zum **Pari-Kurse** angeboten wird. (B 6616)

Die näheren Modalitäten der Konversion sind ersichtlich aus dem bezüglichen Prospektus, welcher bei einer der nachstehend verzeichneten Stellen bezogen werden kann, woselbst auch die zur Konversion angemeldeten Titel nebst Couponsbogen in der Zeit vom **15. bis 31. März** deponiert werden müssen.

#### Kantonalbank von Bern

und ihre Filialen in St. Immer, Biel, Burgdorf, Thun, Langenthal, Pruntrut.

#### Solothurner Kantonalbank

und ihre Filialen in Olten und Balsthal.

#### (163<sup>1</sup>) Spar- und Kreditkasse Burgdorf.

## Bank für Appenzell A.-Rh. in Herisau.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

### ordentlichen Generalversammlung

auf **Dienstag, den 27. März 1894, nachmittags 2 1/2 Uhr**, ins Casino in Herisau zur Behandlung folgender **Traktanden** eingeladen:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1893.
- 2) Antrag des Verwaltungsrates auf Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Statutarische Wahlen. (Ma 2349Z)

Stimmkarten können gegen Einlieferung eines Nummernverzeichnisses bis 27. März, mittags 12 Uhr, Geschäftsberichte vom 7. März an auf unserem Bureau, Mittwochs und Samstags auch in unserem Comptoir zur „Rose“ in St. Gallen bezogen werden.

Herisau, den 28. Februar 1894.

(121<sup>1</sup>) Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: **J. Baumann.**

## Aargauische Bank in Aarau.

### Einladung

zur

### ordentlichen Versammlung der Aktionäre

auf **Mittwoch, den 21. März 1894, nachmittags 2 Uhr**,  
im **Bankgebäude.**

#### Traktanden:

- 1) Ratifikation eines Nachtragsvertrages zum Superdividendenvertrag mit dem h. Staat Aargau.
- 2) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1893.
- 3) Bericht und Antrag der Herren Rechnungsrevisoren.
- 4) Abnahme der Rechnung und Erteilung der Decharge an die Verwaltungsbehörde.
- 5) Wahl von drei Zensoren und drei Suppleanten für 1894.

Aarau, den 24. Februar 1894.

(118<sup>1</sup>) Der Bankpräsident:  
**E. Isler.**

## Bad. Pferdeversicherungs-Anstalt zu Karlsruhe.

### Fünfzehnte ordentliche Generalversammlung.

Unter Bezugnahme auf § 16 des Statuts werden die Mitglieder der Badischen Pferdeversicherungs-Anstalt auf

**Samstag, den 31. März 1894, vormittags 11 Uhr,**

zur fünfzehnten ordentlichen Generalversammlung, welche im **grossen Saale** der „**Vier Jahreszeiten**“ dahier stattfindet, eingeladen.

#### Tagesordnung:

- 1) Geschäftsbericht über das Jahr 1893.
- 2) Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion auf Grund des Berichts über die vorgenommene Prüfung der Bilanz und Jahresrechnung.
- 3) Ergänzungswahl des Verwaltungsrates.

Karlsruhe, den 10. März 1894.

(149<sup>1</sup>)

Der Verwaltungsrat.

### Mise d'immeubles, filature et teinturerie à Yens (Vaud).

Le **samedi, 31 mars 1894**, dès 2 heures après-midi, à l'auberge communale de Yens, le domaine connu sous le nom «la Filature»rière Yens et comprenant maison d'habitation, grange, écurie, filature et teinturerie d'une contenance totale de 3 hectares 12 ares, comprenant vignes, prés, champs et bois, sera exposé en mise par parcelles, le bloc réservé. (O 289 L)

La filature est pourvue de machines dernier système et en parfait état. Yens sera prochainement desservi par le chemin de fer Morges-Bière. Pour visiter les immeubles s'adresser à M. le syndic Prodollet, à Yens. (168<sup>2</sup>)  
Les conditions déposent en l'étude du notaire Brélaz, à Morges.

## Bekanntmachung.

# Gotthardbahn-Gesellschaft.

## Kündigung (M 6801 Z)

der

### 5 % Obligationen des Monte Ceneri-Anleihens vom 1. Oktober 1879 im Betrage von 5 Millionen Franken.

Nach Massgabe der Rückzahlungsbedingungen für obiges Anleihen

#### kündigen wir hiemit

die

5 % Obligationen mit **I. Hypothek** auf die Monte Ceneri-Eisenbahn, d. d. **1. Oktober 1879**, zur Rückzahlung auf den **1. Oktober 1894**, von welchem Tage an die Verzinsung dieser Obligationen aufhört. Die Rückzahlung erfolgt spesenfrei in bar bei den in den Titeln bezeichneten Zahlstellen.

Luzern, den 16. März 1894.

(184<sup>2</sup>)

Direktion der Gotthardbahn.

## Schweiz. Kreditanstalt in Zürich.

### Aktiendividende pro 1893.

Gemäss Schlussnahme der heute abgehaltenen Generalversammlung ist die Aktiendividende für das Geschäftsjahr 1893 auf **7 %** des eingezahlten Kapitals festgesetzt. Die Auszahlung dieser Dividende erfolgt gegen Rückgabe des Coupon Nr. 4 unserer Aktientitel von heute an mit **35 Fr.** per Stück spesenfrei:

in Zürich	an unserer Kasse,	
» Aarau	bei der Aargauischen Bank,	
» Basel	» » Basler Handelsbank,	
» Bern	» » Kantonalbank von Bern,	
» Chur	» » Bank für Graubünden,	
» Frauenfeld	» » Thurgauischen Hypothekenbank,	
» Genf	» Herren Galopin frères & Co,	
» Glarus	» der Bank in Glarus,	
» Luzern	» » Bank in Luzern,	(M 6809 Z)
» Schaffhausen	» » Bank in Schaffhausen,	
» Solothurn	» » Solothurner Kantonalbank,	
» St. Gallen	» » St. Gallischen Kantonalbank,	
	» » Schweiz. Unionbank,	
» Winterthur	» » Bank in Winterthur.	

Die Coupons sind in Begleit eines Nummernverzeichnisses einzureichen.  
Zürich, den 20. März 1894.

(183<sup>2</sup>)

Die Direktion.

## SOCIÉTÉ FINANCIÈRE FRANCO-SUISSE.

MM. les actionnaires sont informés que le dividende de fr. 60 par action, voté pour l'exercice 1893 par l'assemblée générale du 17 courant, est payable dès ce jour à la caisse de la Société, 11, Rue de Hollande, à Genève, contre présentation des titres accompagnés d'un bordereau acquitté par le titulaire.

(Se présenter de 9 heures à midi.)

(H 2286 X)

Genève, le 19 mars 1894.

(186)

Le conseil d'administration.

## THE MARINE, Insurance Company, Limited.

### Transport-Versicherung. — Assurances transport.

Fondée à Londres en 1836.

Capital fr. 25,000,000. — Réserve fr. 12,000,000.

Assurances du transport de valeurs et de marchandises, par terre et par eau, par polices spéciales, d'abonnement et en bloc. — Assurances de corps de bateaux à vapeur. — Assurances de voyages.

Sécurités de premier ordre. — Conditions avantageuses.

Prière de s'adresser pour tous renseignements au directeur, fondé de pouvoirs pour la Suisse, Mr. Alfred Bourquin, à Neuchâtel, ou aux agents dans les cantons. (115<sup>2</sup>)

## Lithographie und Druckerei

Lüps, Bern.

(389)

Empfiehlt sich für Lieferung aller Arten Drucksachen für Behörden, Gesellschaften, Banken, Verwaltungen, Industrie, Handel und Wissenschaft.

Spezialitäten: Graphische Tabellen, Pläne, Landkarten, Ansichten, Plakate, Illustrationen etc.

Briefpapier, Fakturen, Aktien und Obligationen, Cheques mit chemischem Schutz gegen jede Fälschung.

Mässige Preise. Künstlerische Ausführung. Prompte Bedienung. Franko-Lieferung in der Schweiz.